

Das Regierungsteam der CDU/CSU

für die 21. Legislaturperiode

Thorsten Frei
Bundesminister für besondere Aufgaben und
Chef des Bundeskanzleramtes



Thorsten Frei ist am 08. August 1973 in Säckingen geboren.

- Seit 2021 Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 2018 -2021 Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, zuständig für Innen- und Rechtspolitik
- Seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2004-2013 Oberbürgermeister der Stadt Donaueschingen
- 2002 – 2004 Regierungsrat im Staatsministerium Baden-Württemberg und Persönlicher Referent des Staats- und Europaministers
- 2001 Zweites juristisches Staatsexamen

Weitere Funktionen (Auswahl):

Stellvertretender Landesvorsitzender der CDU Baden-Württemberg
Ehrenamtliches Mitglied im Kuratorium der Kunststiftung Hohenkarpfen e.V.

Dr. Michael Meister

Staatsminister für Bund-Länder-Zusammenarbeit



Dr. Michael Meister ist am 09. Juni 1961 in Lorsch geboren.

- 2018 – 2021 Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung
- 2018 – 2022 Vorsitzender des Stiftungsrates der Deutschen Stiftung Friedensforschung
- 2013 – 2018 Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen
- 2004 – 2013 Stellvertreter Fraktionsvorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 1994 – 2002 Mitglied im Ausschuss für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen
- Seit 1994 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 1985 Abschluss Diplom-Mathematiker

Weitere Funktionen (Auswahl):

Mitglied im Verwaltungsrat der KfW Bankengruppe

Mitglied des Stiftungsrates Humboldt Forum im Berliner Schloss

Dr. Wolfram Weimer

Staatsminister für Kultur und Medien



Dr. Wolfram Weimer ist am 11. November 1964 in Gelnhausen geboren.

- Seit 2012 Verleger der Weimer Media Group
- 2011 – 2012 Chefredakteur des Nachrichtenmagazins „Focus“
- 2003 – 2010 Gründer und Chefredakteur von „Cicero“
- 1998 – 2002 Doppelchefredakteur „DIE WELT“ und „Berliner Morgenpost“
zuvor Vize-Chefredakteur
- 1994 – 1998 Korrespondent der Frankfurter Allgemeinen Zeitung in Madrid
- 1989 Magister in Geschichte, Politikwissenschaften und Germanistik

Weitere Funktionen (Auswahl):

Veranstalter des Ludwig-Erhard-Gipfels

Dr. Christiane Schenderlein

Staatsministerin für Sport und Ehrenamt



Dr. Christiane Schenderlein ist am 17. Oktober 1981 in Weißenfels geboren.

- Seit 2021 Mitglied des Deutschen Bundestages
Sprecherin für Kultur und Medien der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 2019 – 2021 Mitglied des Sächsischen Landtages
- 2014 Promotion im Fachbereich Politikwissenschaften
- 2006 Magister in Politikwissenschaft, Medien- und Kommunikationswissenschaft und Geschichte

Weitere Funktionen (Auswahl):

Mitglied im ZDF-Fernsehrat, Mitglied im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr, Mitglied im Freundeskreis der Bundeswehr e. V.

Dr. Johann David Wadephul
Bundesminister des Auswärtigen



Dr. Johann David Wadephul ist am 10. Februar 1963 in Husum geboren.

- Seit 2024 Vizepräsident der Parlamentarischen Versammlung der NATO
- Seit 2017 Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für den Bereich Auswärtiges, Verteidigung, Interparlamentarische Konferenz für die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) und die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP), Europarat
Mitglied im Auswärtigen Ausschuss
Mitglied im Verteidigungsausschuss
Mitglied im Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union
- Seit 2009 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2000 – 2009 Mitglied des Schleswig-Holsteinischen Landtages
- Seit 1995 Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizin- und Sozialrecht
- 1995 Zweite juristische Staatsprüfung
- 1982 – 1986 Zeitsoldat der Bundeswehr (Oberstleutnant d. R.)

Weitere Funktionen (Auswahl):

Leiter der deutschen Delegation in der Parlamentarischen Versammlung der NATO, Mitglied im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik e. V., Mitglied der Atlantikbrücke e. V.

Gunther Krichbaum

Staatsminister Europa im Bundesministerium des Auswärtigen



Gunther Krichbaum ist am 04. Mai 1964 in Korntal geboren.

- Seit 2022 Europapolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- Seit 2019 Mitglied der Deutsch-Französischen Parlamentariergruppe
- 2007 – 2021 Vorsitzender des Ausschusses für die Angelegenheiten der Europäischen Union des Deutschen Bundestages
- Seit 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 1995 – 2002 Selbstständiger Wirtschaftsberater
- 1995 Zweites juristisches Staatsexamen

Weitere Funktionen (Auswahl):

Verwaltungsrat in der Fondation Robert Schuman

Vorstand der Europäischen Volkspartei (EVP)

Serap Güler

Staatsministerin im Bundesministerium des Auswärtigen



Serap Güler ist am 07. Juli 1980 in Marl geboren.

- Seit 2021 Mitglied des Deutschen Bundestages
Mitglied Verteidigungsausschuss
Stellvertretendes Mitglied im Innenausschuss
Stellvertretende Vorsitzende der Enquete-Kommission „Lehren aus Afghanistan für das künftige vernetzte Engagement Deutschlands“
- 2017 – 2021 Staatssekretärin für Integration in der Landesregierung von NRW
- Seit 2012 Mitglied des Bundesvorstands der CDU
- 2007 Magister in Kommunikationswissenschaft und Germanistik

Weitere Funktionen (Auswahl):

Mitglied im Senat der Deutschen Nationalstiftung

Vorsitzende der Landesstiftung „Zentrum für Türkeistudien und Integrationsforschung“

Florian Hahn

Staatsminister im Bundesministerium des Auswärtigen



Florian Hahn ist am 14. März 1974 in München geboren.

- Seit 03/2022 Internationaler Sekretär der CSU
- 01/2019 – 02/2022 Stellvertretender Generalsekretär der CSU
- 1996 – 2010 Gemeinderat in Putzbrunn
- 2005 – 2010 dort CSU-Fraktionsvorsitzender
- Seit 2014 Mitglied des Kreistages im Landkreis München
- Seit 2009 Mitglied des Deutschen Bundtages

Beruflicher Werdegang:

Christlich-Soziale Union (CSU) – Stellv. Leiter Politik und Parteiarbeit

Junge Union Bayern (JU) – Landesgruppengeschäftsführer

Kraus-Maffei Wegmann – Mitarbeiter Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Katherina Reiche

Bundesministerin für Wirtschaft und Energie



Katherina Reiche ist am 16. Juli 1973 in Luckenwalde geboren.

- Seit 2020 Vorstandsvorsitzende Westenergie AG
- 2015 – 2019 Hauptgeschäftsführerin und Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Verbandes kommunaler Unternehmen e. V. (VKU)
- 2013 – 2015 Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur
- 2009 – 2013 Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
- 2005 – 2009 Stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 1998 – 2015 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 1997 Abschluss als Diplom-Chemikerin

Weitere Funktionen (Auswahl):

Vorsitzende des Nationalen Wasserstoffrats, Mitglied des Aufsichtsrats der Schaeffler AG, Mitglied des Aufsichtsrats von Ingrid Capacity AB, Mitglied der Atlantik-Brücke

Gitta Connemann
**Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium
für Wirtschaft und Energie**



Gitta Connemann (© Gitta Connemann / Sebastian Werl)

Gitta Connemann ist am 10. Mai 1964 in Leer (Ostfriesland) geboren.

- Seit Dezember 2021 Bundesvorsitzende der Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT)
- Januar 2018 bis Dezember 2021 Stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für die Bereiche Ernährung, Landwirtschaft, gesundheitlichen Verbraucherschutz, Kirchen, Kunst, Kultur und Medien
- Januar 2015 bis Januar 2018 Stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für die Bereiche Ernährung, Landwirtschaft, gesundheitlichen Verbraucherschutz, Kirchen und Petitionen
- Januar 2014 bis Januar 2015 Vorsitzende des Ausschusses für Ernährung und Landwirtschaft des Deutschen Bundestages
- 2003 bis 2007 Vorsitzende der Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland“ des Deutschen Bundestages
- Seit Oktober 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis „Unterems“, jeweils direkt gewählt
- Seit 2001 Mitglied des Kreistages Leer (Vorsitzende des Ausschusses für allgemein- und berufsbildende Schulen und ÖPNV)
- 2001 bis 2012 Selbstständig in der Kanzlei Rickes/Connemann in Leer
- Seit 1996 kommunalpolitisch aktiv
- 1996 Eintritt in die CDU Deutschland
- 1995 bis 2001 Juristin beim Arbeitgeberverband Landwirtschaft und Genossenschaften Weser-Ems mit den Schwerpunkten Arbeits- und Sozialrecht
- 1993 bis 1995 Rechtsanwältin in einer Wirtschaftskanzlei in Darmstadt
- 1990 bis 1993 Referendariat in Hessen und in den Niederlanden
- 1984 bis 1990 Jurastudium an den Universitäten Osnabrück und Mainz
- 1983 bis 1984 Einjährige Lehre zur Schuhverkäuferin in Leer
- 1983 Abitur am Teletta-Groß-Gymnasium in Leer

Stefan Rouenhoff
Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium
für Wirtschaft und Energie



Stefan Rouenhoff (© DBT/Stella von Saldern)

Stefan Rouenhoff ist am 23. Dezember 1978 in Goch geboren.

- Seit 2018 Stellv. Vorsitzender des CDU-Bezirksverbandes Niederrhein
- Seit 10/2017 Mitglied des Deutschen Bundestages, dort u.a. Mitglied des Wirtschaftsausschusses, Leiter der Projektgruppe Afrika-Partnerschaften der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 2014 – 2017 Handelsattaché an der Ständigen Vertretung Deutschlands bei der Europäischen Union
- 2010 – 2014 Referent für Grundsatzfragen der Mittelstandspolitik und später Ministeriumssprecher im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
- 2008-2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Internationale Wirtschaft, an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
- 2001-2007 Diplomstudium der Volkswirtschaftslehre an der Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- 2000-2006 Magisterstudium der Politischen Wissenschaft bzw. Masterstudium Political Science / International Studies an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn bzw. an der University of Birmingham (Großbritannien)
- 1998 – 2000 Berufsausbildung zum Bauzeichner
- 1998 Abitur am Städtischen Gymnasium Goch

Alois Rainer

Bundesminister für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat



Alois Rainer ist am 07. Januar 1965 in Straubing geboren.

- Seit 12/2021 Vorsitzender des Finanzausschusses des Deutschen Bundestages
- 2019 – 12/2021 Verkehrspolitischer Sprecher der Bundestagsfraktion CDU/CSU
- 2018 – 10/2019 Haushalts- und finanzpolitischer Sprecher der CSU im Deutschen Bundestag
- Seit 2015 Bundeswahlkreisvorsitzender
- Seit 2015 stellvertretender Kreisvorsitzender
- Seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages
- Seit 2013 Vorsitzender der Gebietsverkehrswacht Bogen
- 2013 Wahl zum Bundestagsabgeordneten
- Seit 2010 Mitglied des Landesvorstandes der Kommunalpolitischen Vereinigung (KPV)
- Seit 2009 Bezirksvorsitzender der Kommunalpolitischen Vereinigung Niederbayern (KPV)
- Seit 2009 Vorsitzender im Rechnungsprüfungsausschuss ZTS
- Seit 2008 Verbandsrat ZTS Tierkörperbeseitigung
- Seit 2005 Kreisvorsitzender der Mittelstandsunion
- Seit 2002 Kreisrat des Landkreises Straubing-Bogen
- Seit 1999 Mitglied des Kreisvorstandes der CSU
- 1996 Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Haibach
- 1989 Eintritt in die CSU

Silvia Breher

**Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Landwirtschaft,
Ernährung und Heimat**



Silvia Breher (© Silvia Breher/ Anne Hufnagl)

Silvia Breher ist am 23. Juli 1973 in Lönigen geboren.

- Seit März 2019 Vorsitzende des CDU Landesverbandes Oldenburg und seit November 2019 stellvertretende Vorsitzende der CDU Deutschlands
- 2018 bis 2020 Vorsitzende des CDU Kreisverbandes Cloppenburg und Vorsitzende des CDU Stadtverbandes Lönigen
- Seit 2017 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2015 bis 2018 Vorsitzende des Landesfachausschusses Europa des CDU-Landesverbandes Oldenburg
- 2011 bis 2017 Geschäftsführerin des Kreislandvolkverbandes Vechta e.V.
- 2001 bis 2018 selbstständige Rechtsanwältin
- Studium der Rechtswissenschaften in Osnabrück; Volljuristin
- Abitur

Martina Englhardt-Kopf

**Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Landwirtschaft,
Ernährung und Heimat**



Martina Englhardt-Kopf ist am 08. Juni 1981 in Schwandorf geboren.

- Seit 2005 Mitglied der CSU
- Seit 2007 Mitglieder FU
- Seit 2007 stv. FU-Ortsvorsitzende Schwandorf
- 2007 – 2011 JU-Ortsvorsitzende
- 2007 – 2009 JU-Kreisvorsitzende
- Seit 2008 Stadträtin der Großen Kreisstadt Schwandorf
- 2013 – 2023 CSU-Ortsvorsitzende Schwandorf
- Seit 2013 stv. Vors. CSU-Kreisverband Schwandorf
- 2014 – 2022 Stellv. Bürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwandorf
- Seit 2015 Kreisrätin, Kreistag des Landkreises Schwandorf
- Seit 2019 Vorsitzende der CSU-Fraktion im Kreistag des Landkreises Schwandorf
- Seit 2021 stv. Vors. des CSU-Bezirksverbandes Oberpfalz
- Seit 2022 Mitglied im Landesvorstand der Frauen-Union
- Mitgliedschaft AKU, CSA, ELF sowie in zahlreichen Vereinen und Verbänden
- Seit 2021 Mitglied des Deutschen Bundestages

Patrick Schnieder
Bundesminister für Verkehr



Patrick Schnieder ist am 01. Mai 1968 in Kyllburg geboren.

- Seit 2018 Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- Seit 2009 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2009 – 2021 Mitglied im Verkehrsausschuss des Deutschen Bundestages
- 1999 – 2009 Bürgermeister der Verbandsgemeinde Arzfeld
- 1998 Rechtsanwalt
- 1997 Zweites juristisches Staatsexamen

Weitere Funktionen (Auswahl):

Vorsitzender der Deutsch-Belgisch-Luxemburgischen Parlamentariergruppe

Mitglied im Vorstand der Handwerkskammer Trier (ehrenamtlich)

Christian Hirte

Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr



Christian Hirte (© Christian Hirte/Tobias Koch)

Christian Hirte ist am 23. Mai 1976 in Bad Salzungen geboren.

- Seit 2022 erneut stellvertretender Landesvorsitzender der CDU Thüringen
- 2020 bis 2022 Landesvorsitzender der CDU Thüringen
- März 2018 bis Februar 2020 Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Beauftragter der Bundesregierung für die Neuen Länder, Beauftragter für den Mittelstand
- 2014 bis 2020 stellvertretender Landesvorsitzender der CDU Thüringen
- 2010 bis 2020 Kreisvorsitzender der CDU Wartburgkreis
- Seit 2008 Mitglied des Deutschen Bundestages
- Seit 2004 Rechtsanwalt, Muth & Partner
- 1999 bis 2001 Mitarbeiter für zwei Mitglieder des Thüringer Landtages
- 1995 bis 2001 Studium der Rechtswissenschaften an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 1995 Eintritt in die CDU
- 1994 Abitur

Ulrich Lange

Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr



Ulrich Lange ist am 06. Juni 1969 in Meran/Südtirol geboren.

- Seit 2021 Mitglied im CSU-Parteivorstand, Vorsitzender der CSU-Verkehrskommission
- Seit 2021 Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion (Zuständigkeitsbereiche: Verkehr, Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen)
- Seit 2019 Stellvertretender CSU-Bezirksvorsitzender (Schwaben)
- 2019/2021 Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Untersuchungsausschuss „PKW-Maut“
- 2018 – 2021 Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion (Themenfelder: Verkehr und digitale Infrastruktur, Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen)
- 2016/2017 Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Untersuchungsausschuss „Abgas“
- 2014 – 2018 Vorsitzender der AG Verkehr und digitale Infrastruktur der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag (verkehrspolitischer Sprecher)
- Seit 2013 CSU Kreisvorsitzender Donau-Ries
- Seit 2009 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 1999 – 2011 Ortsvorsitzender der CSU Nördlingen
- Seit 1996 Rechtsanwalt in Nördlingen
- 1993/95 1. und 2. Staatsexamen
- 1992 Neugründung der Jungen Union Nördlingen (bis 1999 Vorsitzender)

Karin Prien

Bundesministerin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Karin Prien ist am 26. Juni 1965 in Amsterdam geboren.

- Seit 2022 Mitglied des Landestages Schleswig-Holstein
- Seit 2021 Stellvertretende Vorsitzende der CDU Deutschlands
- Seit 2017 Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein
- 2011 – 2017 Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft
Fachsprecherin für Schule, Flüchtlinge und für Verfassung, Geschäftsordnung und Wahlprüfung
- Seit 1994 Rechtsanwältin
- 1994 Zweites Juristisches Staatsexamen

Weitere Funktionen (Auswahl):

Vorsitzende des Jüdischen Forums der CDU
Mitglied im Freundeskreis Yad Vashem e. V.

Mareike Lotte Wulf

**Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Bildung,
Familie, Senioren, Frauen und Jugend**



Mareike Lotte Wulf (© Mareike Lotte Wulf/ Catrin Rörig)

Mareike Lotte Wulf ist am 15. November 1979 in Rendsburg geboren.

- Seit 2023 stellvertretende Kreisvorsitzende der CDU Hameln-Pyrmont
- Seit 2021 Mitglied des Deutschen Bundestages
- Seit 2021 Landesvorsitzende der Frauen Union Niedersachsen
- Seit 2021 Mitglied des Kreistags Hameln-Pyrmont
- 2017 bis 2021 Niedersächsischer Landtag MdL
- Seit 2017 Unternehmerverbände Niedersachsen e.V., Geschäftsführerin (Vertrag ruht)
- 2010 bis 2016 Unternehmerverbände Niedersachsen e.V., Leiterin Bildung und Gesellschaftspolitik
- Seit 2009 Unternehmerverbände Niedersachsen e.V., Bildungsreferentin
- Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin, Abschluss: Diplom Sozialwissenschaften
- Auslandsstudium am Institut d'Etudes Politiques (I.E.P.), Lille, Frankreich, Abschluss mit dem Certificat d'Etudes Politiques
- Studium an der Europa Universität Viadrina, Frankfurt (Oder), Abschluss Vordiplom Kulturwissenschaften
- Sommerstudium an der University of Minnesota, USA, Faculty of Political Science and Philosophy
- Abitur

Michael Brand

**Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung, Familie,
Senioren, Frauen und Jugend**



Michael Brand (© Michael Brand / Tobias Koch)

Michael Brand ist am 19. November 1973 in Fulda geboren.

- Seit 2006 Mitglied des Kreistages im Landkreis Fulda
- Seit 2005 Mitglied des Deutschen Bundestages, Sprecher für Menschenrechte und humanitäre Hilfe der CDU/CSU-Bundestagsfraktion; Vorsitzender der CDU-Landesgruppe Hessen
- 2001 bis 2005 Pressesprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag und Pressesprecher der CDU Hessen, Wiesbaden
- 2000 bis 2001 Pressesprecher der Jungen Union Deutschlands Berlin
- 1996 bis 2000 journalistische Tätigkeit im In- und Ausland
- 1995 bis 2000 European Balkan Institute Bonn
- 1995 Studium der Politischen Wissenschaften, Rechtswissenschaften und Geschichte an der Universität Bonn, 2001 Abschluss des Studiums „Magister Artium“
- 1994 bis 1995 Wehrdienst
- 1994 Abitur
- Seit 1993 Mitglied der CDU

Alexander Dobrindt
Bundesminister des Innern



Foto: © Steffen Böttcher

Alexander Dobrindt wurde am 7. Juni 1970 in Peißenberg geboren.

- Seit September 2017 Vorsitzender der CSU-Landesgruppe und stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag
- 2013 bis 2017 Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur
- November 2008 bis Februar 2009 Vorsitzender der Arbeitsgruppe Bildung und Forschung der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 2005 bis 2008 wirtschaftspolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe
- Seit Oktober 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages
- Februar 2009 bis Dezember 2013 Generalsekretär der CSU
- 1986 Eintritt in die Junge Union; seit 1990 Mitglied der CSU
- 1996 bis 2001 Kaufmännischer Leiter und 2001 bis 2005 Geschäftsführer eines Maschinenbauunternehmens.
- 1989 bis 1995 Studium der Soziologie an der Ludwig-Maximilians-Universität in München; 1995 Abschluss als Diplom-Soziologe.
- 1989 Abitur

Christoph de Vries

Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium des Innern



Christoph de Vries (© Christoph de Vries/ Tobia Koch)

Christoph de Vries ist am 4. Dezember 1974 in Hamburg geboren.

- Seit Oktober 2017 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2016 stellvertretender Landesvorsitzender der CDU Hamburg
- 2015 Kreisvorsitzender der CDU Hamburg-Mitte
- 2011 bis 2015 Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft, Familienpolitischer Sprecher, Obmann im Sonderausschuss Chantal, Obmann im parl. Untersuchungsausschuss zum Tode des Mädchen Yagmur
- 2008 bis 2011 stellvertretender Fraktionsvorsitzender
- 2004 bis 2008 Fraktionsvorsitzender
- Seit 1995 Mitglied der Jungen Union und der CDU
- 2022 Abschluss als Diplom Soziologe an der Univ. Hamburg
- 1994 Abitur

Daniela Ludwig

Parlamentarischer Staatssekretärin im Bundesministerium des Innern



Daniela Ludwig ist am 07. Juli 1975 in München geboren.

- Mitglied im CSU-Parteivorstand
- Bezirksvorsitzende der Frauen-Union Oberbayern
- Vorsitzende des Ausschusses für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung
- Mitglied in der Gruppe der Frauen der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- Mitglied im Parlamentskreis Mittelstand
- Mitglied im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- 2019 – 2021 Drogenbeauftragte der Bundesregierung
- Seit 2008 Kreisrätin des Landkreises Rosenheim
- Seit 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2002 – 2008 Mitglied des Kolbermoorer Stadtrates
- 1997 Beitritt Junge Union
- 1996 Beitritt Frauen-Union
- 1994 Beitritt CSU Ortsverband Kolbermoor
- Studium der Rechtswissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität München und Abschluss als Diplom-Juristin Univ.

Dr. Bernd Fabritius

Bundesbeauftragter für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten



Dr. Bernd Fabritius ist am 14. Mai 1965 in Agnita (Agnetheln, Rumänien) geboren.

- 2018 – 2022 Beauftragter der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten
- Seit 2015 Präsident des Bundes der Vertriebenen, kooptiertes Mitglied des Parteivorstandes der Christlich-Sozialen Union (CSU)
- Seit 2014 Präsident des Bundes der Vertriebenen
- 2013 – 2017 sowie 03-10/2021 Mitglied des Deutschen Bundestages
- Seit 2010 Stellvertretender Landesvorsitzender der Union der Vertriebenen und Aussiedler (UdV) und Vorstandsmitglied der Ost- und Mitteldeutsche Vereinigung
- 2001 bis 2003 Promotion zum Doktor der Rechte (kooperationsverfahren der Universitäten Tübingen und Hermannstadt/Sibiu, Europäisches Verwaltungsprozessrecht, Magna Cum Laude)
- 2000 von der bayerischen Staatsministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen, Barbara Stamm, als Vertreter der bayerischen Seite in das zwischenstaatliche, bayerisch-rumänische Kuratorium für soziale und medizinische Projekte berufen
- Rechtsanwalt: Tätigkeitsschwerpunkte sind Strafrecht sowie Familienrecht und das Recht der eingetragenen Lebenspartnerschaften

Dorothee Bär
Bundesministerin für Forschung, Technologie und Raumfahrt



Foto: © Tobias Koch

Dorothee Bär wurde am 19. April 1978 in Bamberg geboren.

- Seit Dezember 2021 stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für Familie und Kultur
- März 2018 bis Dezember 2021 Staatsministerin im Bundeskanzleramt und Beauftragte der Bundesregierung für Digitalisierung
- Dezember 2013 bis März 2018 Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur
- 2011 bis 2022 Vorsitzende des CSU-net, stellvertretende Kreisvorsitzende der Frauen Union.
- 2009 bis 2013 Stellvertretende Generalsekretärin der CSU
- 2009 bis 2013 Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Seit Oktober 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages
- Seit 2001 Mitglied im CSU-Parteivorstand,
- 1992 Eintritt in die Junge Union; seit 1994 Mitglied der CSU
- 1999 Abitur mit anschließendem Studium der Politikwissenschaften an der Hochschule für Politik in München und am Otto-Suhr-Institut der Freien Universität Berlin, Abschluss als Diplom Politologin

Matthias Hauer

**Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Forschung,
Technologie und Raumfahrt**



Matthias Hauer (© Matthias Hauer/ Tobias Koch)

Matthias Hauer ist am 18. Dezember 1977 in Hattingen geboren.

- Seit April 2021 Vorsitzender der Arbeitsgruppe Ruhrgebiet der CDU/CSU-Fraktion sowie stellvertretender Vorsitzender der NRW-Landesgruppe der CDU/CSU-Fraktion
- In der 20. Wahlperiode Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Finanzausschuss
- In der 19. Wahlperiode Obmann der CDU/CSU-Fraktion im 3. Untersuchungsausschuss (Wirecard)
- Seit 2018 Mitglied im Landesvorstand der CDU NRW
- Seit 2015 Kreisvorsitzender der CDU Essen;
- Seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages
- Seit 2010 Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht
- 2009 bis 2023 Partner in der Sozietät Esch & Kramer Rechtsanwälte
- Seit 2007 Mitglied im Kreisvorstand der CDU Essen
- Seit 2005 Rechtsanwalt
- 2000 bis 2007 Mitglied im Landesvorstand der JU NRW
- 1998 bis 2003 Studium der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum; (Erstes Juristisches Staatsexamen 2003 und zweites Juristisches Staatsexamen und Zulassung als Rechtsanwalt 2005)
- 1997 bis 1998 Grundwehrdienst
- 1997 Abitur
- 1994 Eintritt in die CDU
- 1993 Eintritt in die Junge Union

Dr. Silke Launert

**Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Forschung,
Technologie und Raumfahrt**



Dr. Silke Launert ist am 27. Dezember 1976 in Stadtsteinach, Landkreis Kulmbach geboren.

- Seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages
- Seit 06/2013 Bezirksvorsitzende der Frauen Union (FU) Oberfranken und Mitglied im Landesvorstand der FU Bayern, Leiterin der Projektgruppe Familie und Frauen der FU Bayern
- Seit 2013 Mitglied im CSU-Parteivorstand und Mitglied im CSU-Bezirksvorstand Oberfranken
- 2007 – 2009 Staatsanwältin bei der Staatsanwaltschaft Hof
- 2005 – 2007 und seit 2011 Richterin am Landgericht Hof (Zivilsachen)
- 2005 Richterin beim Amtsgericht Hof
- 2013 Promotion an der Universität Bayreuth
- 2004 Zweites juristisches Staatsexamen
- 2002 – 2004 Rechtsreferendariat am Landgericht Bayreuth bei der Regierung von Oberfranken und in der Deutschen Botschaft in Washington D. C., USA
- 2001 – 2002 Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Prof. Dr. Dr. Wilhelm Mößle
- 2001 Erstes juristisches Staatsexamen
- 1996 – 2001 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Bayreuth
- 1996 Abitur

Dr. Karsten Wildberger

Bundesminister für Digitalisierung und Staatsmodernisierung



Dr. Karsten Wildberger ist am 05. September 1969 in Gießen geboren.

- Seit 2021 Vorstandsvorsitzender CECONOMY AG und MediaMarktSaturn-Gruppe
- 2016 – 2021 Vorstand E.ON SE
- 2012 – 2016 Vorstand bei Telstra Group Ltd. (Telekommunikation) in Melbourne
- 2006 – 2011 Vorstand bei Vodafone, Rumänien und Großbritannien
- 2003 – 2006 Diverse Führungsfunktionen bei Deutsche Telekom AG
- 1998 – 2003 Unternehmensberater bei Boston Consulting Group
- 2000 MBA an der INSEAD, Fontainebleau
- 1997 Promotion in Physik
- 1995 Abschluss Diplom-Physiker

Weitere Funktionen (Auswahl):

Mitglied des Aufsichtsrats des Forschungszentrums Jülich

Vizepräsident und Mitglied des Bundesvorstands des Wirtschaftsrat der CDU

Philipp Amthor

Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung



Philipp Amthor (© Philipp Amthor/ Tobias Koch)

Philipp Amthor ist am 10. November 1992 in Ueckermünde geboren.

- Seit 2024 Mitglied des Bundesvorstandes und Mitgliederbeauftragter der CDU Deutschlands
- Seit 2024 Generalsekretär des CDU-Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern
- Seit 2022 Vorsitzender des CDU-Kreisverbandes Vorpommern-Greifswald
- Seit 2021 Fachsprecher für Staatsorganisation und Staatsmodernisierung, Vorsitzender der Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern, Mitglied des Fraktionsvorstandes
- 2021 bis 2024 Mitglied der CDU-Grundsatzprogrammkommission
- 2018 bis 2022 Bundesschatzmeister der Jungen Union Deutschlands
- 2017 bis 2022 Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Ueckermünde
- Seit Oktober 2017 Mitglied des Deutschen Bundestages. Mitglied im Innenausschuss, stellvertretendes Mitglied im Rechtsausschuss und im Geschäftsordnungsausschuss
- 2017 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald und Mitarbeiter einer Wirtschaftskanzlei in Berlin
- 2017 Doktorand der Rechtswissenschaften
- 2012 bis 2018 Kreisvorsitzender der Jungen Union Vorpommern-Greifswald
- 2012 bis 2017 Studium der Rechtswissenschaften an der Ernst-Moritz-Arndt Universität Greifswald (Studienabschluss mit Prädikat), Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung, Mitarbeiter verschiedener Abgeordneter des Deutschen Bundestages und des Landtages Mecklenburg-Vorpommern
- 2011 Abitur am Greifen-Gymnasium Ueckermünde
- Seit 2008 Mitglied der CDU

Thomas Jarzombek
**Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Digitalisierung
und Staatsmodernisierung**



Thomas Jarzombek (© Thomas Jarzombek/ Tobias Koch)

Thomas Jarzombek ist am 28. April 1973 in Düsseldorf geboren.

- Seit 2022 Mitglied im Bundesvorstand der CDU Deutschlands
- Seit 2021 Mitglied im Bundesvorstand der Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT)
- 2018 bis 2021 Beauftragter des Bundeswirtschaftsministeriums für digitale Wirtschaft und Startups
- 2017 bis 2021 Koordinator der Bundesregierung für Luft- und Raumfahrt
- Seit 2015 stellvertretender Bezirksvorsitzender der CDU Bergisches Land
- Seit 2014 Kreisvorsitzender der CDU Düsseldorf
- Seit direkt gewähltes Mitglied des Deutschen Bundestages (Wahlkreis 106/Düsseldorf). In der letzten Legislaturperiode Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für den Ausschuss Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung und Mitglied im Ausschuss für Digitales.
- Seit 2007 Mitglied des Landesvorstands der CDU NRW
- 2005 bis 2009 direkt gewähltes Mitglied im Landtag von Nordrhein-Westfalen (Wahlkreis 42/Düsseldorf), zuletzt medienpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion und Sprecher der Jungen Gruppe
- 2000 bis 2006 stellv. Landesvorsitzender der Jungen Union NRW
- 1999 bis 2005 Mitglied des Rates der Stadt Düsseldorf
- 1996 Vordiplom und Gründung einer IT-Beratungsgesellschaft mit Sitz in Düsseldorf, dort bis 2013 geschäftsführender Gesellschafter und bis Ende 2017 Gesellschafter
- 1994 bis 2001 Kreisvorsitzender der Jungen Union Düsseldorf
- 1993 Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Nina Warken

Bundesministerin für Gesundheit



Nina Warken ist am 15. Mai 1979 in Bad Mergentheim geboren.

- Seit 2021 Parlamentarische Geschäftsführerin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 2021 Mitglied im parlamentarischen Begleitgremium Covid-19-Pandemie
- Seit 2018 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2015 – 2023 Präsidentin der THW Landesvereinigung Baden-Württemberg e. V.
- 2015 – 2017 Obfrau der CDU/CSU-Bundestagsfraktion im NSA-Untersuchungsausschuss
- 2013 – 2017 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2005 Zweites juristisches Staatsexamen

Weitere Funktionen (Auswahl):

Mitglied im Bundesvorstand der Frauen Union Deutschlands
seit 2023 Generalsekretärin der CDU Baden-Württemberg

Dr. Georg Kippels

Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit



Dr. Georg Kippels (© Dr. Georg Kippels/ Tobias Koch)

Dr. Georg Kippels ist am 21. September 1959 in Bedburg geboren.

- Seit der 19. Wahlperiode Ordentliches Mitglied im Unterausschuss Globale Gesundheit
- Seit der 18. Wahlperiode Ordentliches Mitglied im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung;
- Seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2000 bis 2020 Ortsbürgermeister in Bedburg-Mitte
- Seit 1994 Stadtverordneter der CDU Bedburg
- 1990 Promotion in Köln
- Seit 1989 selbstständig als Rechtsanwalt in Bedburg
- Studium der Rechtswissenschaften (Erstes Juristisches Staatsexamen Köln 1985 und zweites Juristisches Staatsexamen Düsseldorf 1989)
- Seit 1980 CDU-Mitglied
- 1978 bis 1979 Wehrdienst
- Abitur

Tino Sorge

Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit



Tino Sorge (© Tino Sorge/ Steven Vangermain)

Tino Sorge ist am 4. März 1975 in Ilmenau geboren.

- Seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2012 bis 2015 Vorsitzender des Landesarbeitskreises Christlich-Demokratischer Juristen (LACDJ) Sachsen-Anhalt
- Seit 2010 stellvertretender Vorsitzender des CDU-Kreisverbands Magdeburg; Mitglied der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU; Mitglied im Parlamentskreis Mittelstand
- 2008 bis 2012 Vorsitzender des Bundesschiedsgerichts der Jungen Union (JU) Deutschlands
- Seit 2004 Mitglied des CDU-Kreisvorstands Magdeburg
- tätig als Wirtschaftsanwalt und Unternehmensjurist sowie in leitenden Funktionen in Legislative und Exekutive (u. a. Wirtschafts- und Wissenschaftsministerium Sachsen-Anhalt)
- 2001 bis 2003 Landesvorsitzender des Rings Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) Sachsen-Anhalt
- Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten Jena, Halle und Lyon (Erstes und zweites Juristisches Staatsexamen), Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung
- Seit 1995 Mitglied der CDU
- 1993 bis 2012 Mitglied der Jungen Union
- 1993 Abitur anschließend Bundeswehr

Katrin Staffler

Bundesbeauftragte für Pflege



Katrin Staffler ist am 04. November 1981 in Dachau geboren.

- Sprecherin für Innovation, Bildung und Forschung der CSU im Bundestag (20. Wahlperiode)
- Stellvertretende CSU-Landesgruppenvorsitzende (20. Wahlperiode)
- Seit der 19. Wahlperiode Mitglied im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- Seit 2019 Vorsitzende des CSU-Kreisverbandes Fürstenfeldbruck
- Seit 2017 Mitglied des Bundestages
- Seit 2014 Kreisrätin im Landkreis Fürstenfeldbruck
- Seit 2011 Mitglied im Vorstand der CSU Oberbayern
- 2006 Master of Science in Biochemie an der TU München

Alexander Hoffmann

Landesgruppenchef der CSU-Bundestagsfraktion



Alexander Hoffmann ist am 06. März 1975 in Würzburg geboren.

- Stellvertretender Kreisvorsitzender der CSU Main-Spessart und Lektor
- Bis 07/2024 Obmann der CDU/CSU-Bundestagsfraktion im Parlamentarischen Kontrollgremium (PKGr)
- Seit 03/2024 Parlamentarischer Geschäftsführer der CSU im Bundestag
- In der 19. Legislaturperiode Ordentliches Mitglied im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz, Vorsitzender des Unterausschusses „Bürgerschaftliches Engagement“ des Deutschen Bundestages, 20. Legislaturperiode Ordentliches Mitglied im Ausschuss für Inneres und Heimat
- Seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages
- Seit 2010 verschiedene Lehraufträge, u. a. bei der Bayerischen Verwaltungsschule und der Bayerischen Akademie für Verwaltungswissenschaften
- Seit 11/2009 Leiter des FB ABD bei der Stadt Würzburg, Oberrechtsrat
- Seit 2009 Stellvertretender Kreisvorsitzender der CSU Main-Spessart
- Seit 2008 Marktgemeinderat in Zelligen
- Seit 09/2006 Leiter der Abteilung 4 (Wasserrecht, Bodenschutz, Immissionsschutz, staatliches Abfallrecht und kommunale Abfallwirtschaft)
- Seit 04/2006 Regierungsrat am Landratsamt Miltenberg, Leiter der Abteilung 5 (Bauaufsicht, Bauleitplanung, Wohnbauförderung und Denkmalschutz)
- Seit 01/2006 Juristischer Staatsbeamter des Freistaates Bayern in der inneren Verwaltung. Angestellter der Regierung von Unterfranken
- Seit 2006 CSU-Mitglied
- Erstes Juristisches Staatsexamen 2002/II, Zweites Juristisches Staatsexamen: 2005/II
- Studium der Rechtswissenschaften an der Bayerischen Julius-Maximilians-Universität in Würzburg

Dr. Reinhard Brandl

Parlamentarischer Geschäftsführer der CSU-Bundestagsfraktion



Dr. Reinhard Brandl ist am 01. August 1977 in Ingolstadt geboren.

- Stimmberechtigtes Mitglied der Arbeitsgruppe European Green Deal der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung
- Seit 2014 Mitglied im Kreistag des Landkreises Eichstätt
- Seit 2009 Mitglied des Deutschen Bundestages
- 2009 Unternehmensberater bei The Boston Consulting Group GmbH München
- 2007 – 2008 Mitglied der Geschäftsführung der Erhard Brandl Dipl.-Ing. Eitensheim
- Doktorand, 2007 Technische Universität München, Promotion zum Dr. rer. nat. am Lehrstuhl für Internetbasierte Geschäftssysteme, Fakultät für Informatik
- 2003 – 2006 BMW AG München
- 2001 – 2003 Institut National Polytechnique de Grenoble, Abschluss als Ingénieur en génie industriel
- Seit 1997 Mitglied der CSU, seither verschiedene Ämter auf der Orts-, Kreis-, Bezirks- und Landesebene
- 1997 – 2003 Universität Karlsruhe (TH), Abschluss als Dipl.-Wirtschaftsingenieur
- 1993 – 2013 Mitglied der Jungen Union Bayern